

Herrn
Helmut Post
Am Röteteich 25

2845 Damme

D/Bo

6. Dezember 1991

Betr.: Orgelneubau für unsere Kirchen in Osnbrück-Mitte und Bünde

Lieber Freund Helmut,

bitte beantworte doch kurzfristig unsere Anfrage vom 19.11.91 in
der o. g. Angelegenheit.

Vielen Dank und herzliche Grüße

Neuapostolische Kirche
D o r t m u n d



Herrn
Helmut Post
Am Röteteich 25

2845 Damme

Ma/Bo

19. Nov. 1991

Betr.: Orgelneubau für unsere Kirchen in Osnabrück-Mitte und Bünde

Herzlich lieber Bezirksältester,

es ist vorgesehen, die obigen Kirchen vielleicht in ein bis zwei Jahren mit einer Pfeifenorgel auszustatten. Bevor wir die Orgeln verbindlich in Auftrag geben, bittet unser Bezirksapostel Sie, uns doch bis zum 05. Dez. d. J. mitzuteilen, ob in diesen Gemeinden ein bis zwei Spieler vorhanden sind, die das Manual- und Pedalspiel einer Orgel beherrschen. Darunter verstehen wir, den Gemeindegesang mit einer Pfeifenorgel einwandfrei zu begleiten. Sollten sich Spieler noch in der Ausbildung befinden, so hätten wir das auch gerne erfahren und ebenso den Zeitpunkt, wann sie, wie vorgegeben, an der Orgel spielen könnten.

Lieber Bezirksältester, Sie werden sicherlich verstehen, daß es sich nicht lohnt, eine Pfeifenorgel zu installieren, wenn keine geeigneten Spieler vorhanden sind. Aus diesem Grund erbitten wir von Ihnen die obige Auskunft.

In Erwartung Ihrer baldigen Nachricht grüßen wir recht herzlich

Neuapostolische Kirche
D o r t m u n d

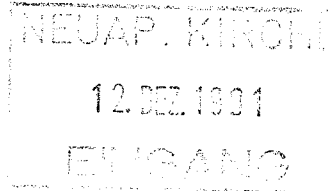


Helmut Post

2845 Danne, 10.12.1991
Am Röteteich 25

Neuapostolische Kirche
des Landes NRW
Verwaltung
Postfach 102842

4600 Dortmund 1



Betr.: Bezirk Osnabrück, Orgelneubauten für die Kirchen Osnabrück
und Bünde. Ihre Anfrage vom 19.11.91

In dieser Sache teile ich mit, daß wir in Osnabrück 2 Brüder haben
welche die Prüfung für Evangelische Kirchenmusik in Bezug auf Orgel
abgelegt haben. 3 weitere in Osnabrück und Schinkel haben einen Aus-
bildungsstand der den genannten Prüfungen standhalten bzw. angemessen
wäre.

In der Gemeinde Bünde ist ein Bruder der das Pedalspiel beherrscht u.
es an der dort jetzt installierten elektr. Orgel auch praktiziert.
Da es sich in den vorgenannten Fällen in Osnabrück und Bünde um junge
verheiratete Brüder handelt die ihre Berufsausbildung abgeschlossen
haben, kann davon ausgegangen werden, daß diese den Gemeinden auch in
Zukunft z.Vg. stehen werden.

Mit herzlichen Grüßen,

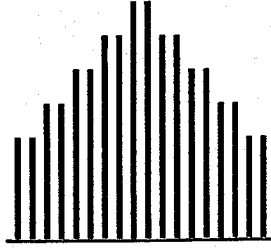
27. Okt. 1993 *D*

SEIT 1848

SPEITH-ORGELBAU · RIETBERG

INHABER: G. MÜLLER

KLAVIERE · FLÜGEL



Neuapostolische Kirche
des Landes Nordrhein-Westf.

Westfalendamm 88
444141 DORTMUND

NEUAP. KIRCHE
27. OKT. 1993
EINGANG

Fernruf: 05244 - 8852
Telefax: 05244 - 77382

Bankkonto: Sparkasse Rietberg
Konto-Nr. 30003693 · BLZ 47852760

Bahnstation: Gütersloh

4835 Rietberg 1

Rechnung

140 - 93

Datum 21.10.1993

Betr.: NAK-Orgel zu Osnabrück

Abbau der alten Orgel mit
Transport und Lagerung nach
Rietberg am 04.10.93

H. Langhorst,	6 Std. a 75,--	450, --
H. Di Giglio	6 Std. a 75,--	450, --
H. Lewandrowski	3 Std. a 58,--	174, --
anteilige Fahrtkosten: 190 Km x 0,80		152, --
		<hr/>
		1.226, --
	15% MHWST.:	183, 90
		<hr/>
		1.409, 90 DM
		=====

i.O./M.

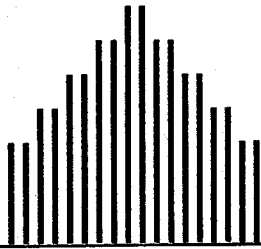
27. Okt. 1993 *A*

SEIT 1848

SPEITH-ORGELBAU · RIETBERG

INHABER: G. MÜLLER

KLAVIERE · FLÜGEL



Neuapostolische Kirche
des Landes Nordrhein-Westf.

Westfalendamm 88
444141 DORTMUND

Fernruf: 05244 - 8852
Telefax: 05244 - 77382

Bankkonto: Sparkasse Rietberg
Konto-Nr. 30003693 · BLZ 47852760

Bahnstation: Gütersloh

4835 Rietberg 1

NEUAP. KIRCHE

27. OKT. 1993

EINGANG

Rechnung

139 - 93

Datum 21.10.1993

Betr.: Orgelneubau in der NAK zu Osnabrück

Abschlussrechnung laut Angebot
vom 14.06.91.

Ausführung wie Paderborn ohne
Fahrwerk, einschl. 14% MHWST.

Ohne Gedackt 8' (Pedal) einschl. 14%

196.516, 62

7.752, --

188.760, 62

Zuzüglich 1% MHWST.:

1.887, 60

190.648, 22

Abzüglich Anzahlung laut Bürgschaft
vom 8.01.92 incl. 14% abgeführt:

62.920, 20

127.728, 02

Zusätzlich Schwellwerk:

5.480, --

15% MHWST.:

822, --

134.030, 02

Zuzüglich Elektroanschluss,
siehe Anlage, einschl. 15% MHWST.:

797, --

Spiegel mit Halterung:

210, --

Restzahlung:

135.037, 02 DM

=====

i.o./Mi

Horst Evers

Am Mühlenholz 6
49090 ~~4500~~ Osnabrück
Telefon (05 41) 12 66 88

24.11.1993

Neuapostolische Kirche
des Landes Nordrhein Westfalen
z. Hd. Bruder Milewski
Westfalendamm 88

44141 Dortmund

NEUAP. KIRCHE

29. NOV 1993

WESTFALENDAMM

Lieber Bruder Milewski,

ich möchte Ihnen mitteilen, daß die Orgel durch Herrn Müller
und seine Mitarbeiter in Ordnung gebracht wurde.

Sie spielt jetzt fehlerfrei.

Mit herzlichen Grüßen

Horst Evers

Friedhelm Deis

58456 Witten(Buchholz), 27.11.1993

Buchenweg 1

Abnahmegutachten

über die neuerbaute Orgel der Firma Speith/Müller
in der Neuapostolischen Kirche zu Osnabrück

Am 8.11.1993 prüfte ich die Orgel. Zugegen waren Herr Müller (Orgelbauer), Herr Milewski (Orgelbauer in der Kirchenverwaltung) und der Vorsteher der Gemeinde.

Die Disposition der Orgel lautet:

Hauptwerk (I. Manual)Brustwerk (II. Manual = Schwellwerk)

Flöte 8'

Gedackt 8'

Prinzipal 4'

Salicional 8'

Spitzflöte 4'

Rohrflöte 4'

Gemshorn 2'

Nasard $2\frac{2}{3}$ '

Mixtur 3-fach 1'

Prinzipal 2'

Terz $1\frac{1}{3}$ 'Pedal

Tremulant zu II

Subbaß 16'

Koppeln: II/I; I/P; II/P

Die Orgel paßt sich sehr gut dem Kirchenraum an. Brustwerk und Hauptwerk sind übereinander angeordnet. Das Pedalregister steht hinten in der Orgel. Die Jalousien des als Schwellwerk gebauten Brustwerks lassen sich leicht betätigen und sind sehr wirkungsvoll. Die Rahmenfelder des eichenfurnierten Gehäuses sind geschmackvoll gestaltet.

Die Windladen sind als Schleifladen bestens gearbeitet. Die rein mechanische Traktur mit Alu-Abstrakten funktioniert leichtgängig. Alle Teile sind gut zugänglich. Die Windversorgung reicht vollauf, ist stoßfrei und nahezu geräuschlos.

Das Pfeifenwerk ist aus gutem Material und solide gefertigt.
Die Intonation bezeichne ich als gelungen und dem Raum gut
angepaßt. Zugunsten einer 8'-Zungenstimme hätte man gern auf
die 4'-Spitzflöte verzichten können. Nasard $2\frac{2}{3}'$ und Terz $1\frac{3}{5}'$
ergeben eine sehr schöne Sesquialtera. Durch die Einzelaufstellung
der beiden Register bekommt die Orgel größere Klangkombinations-
möglichkeiten. Der Tremulant wirkt dezent.
Die Orgel ist ein Gewinn für die Gemeinde.

Diethelm Seis

(Organist und Sachverständiger)

Speith-Organbau
Inh.: G. Müller

4835 Rietberg

D/Bo

17. Dez. 1991

Sehr geehrter Herr Müller,

wie bereits mit Ihnen besprochen, erteilen wir Ihnen den Auftrag,
für unsere Kirche in Osnabrück-Mitte, Spindelstr. 25a,

eine Pfeifenorgel mit 13 Registern	
gemäß Ihrem Angebot vom 14.6.91	
zum Preis von	196.516,62 DM
einschl. Mehrwertsteuer	
zuzüglich	3.285,00 DM
für das Fahrwerk des Orgelwerkes	

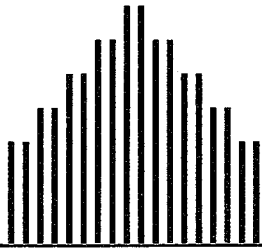
zu bauen.

Wegen der Prospektgestaltung werden wir uns noch einmal mit Ihnen
in Verbindung setzen.

Wir bitten um Auftragsbestätigung und weisen darauf hin, daß
Akontozahlungen grundsätzlich nur nach Vorlage einer Bankbürg-
schaft von uns geleistet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Neuapostolische Kirche
D o r t m u n d



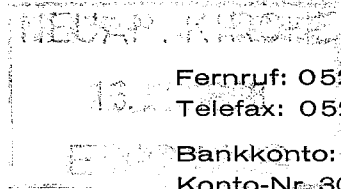
SEIT 1848

SPEITH-ORGELBAU · RIETBERG

INHABER: G. MÜLLER

KLAVIERE · FLÜGEL

Neuapostolische Kirche
des Landes Nordrhein-Westf.
Westfalendamm 88
D-4600 DORTMUND 1



Fernruf: 05244 - 8852

Telefax: 05244 - 77382

Bankkonto: Sparkasse Rietberg
Konto-Nr. 80003693 · BLZ 47852760

Bahnstation: Gütersloh

4835 Rietberg 1

Datum 11.01.1993

Betr.: Orgelbauplanung

Sehr geehrte Herren!

Hier die gewünschten Daten über unsere nächsten Arbeiten.

Bielefeld-Bismarkstr. Bis zum 13.01.93 fertig.

Paderborn, Orgelneubau. Bis zum 27.02.93 fertig.

Osnabrück, Orgelneubau. Bis Ende Mai fertig.

Ende Sept.

Bis zum Ende des Jahres 3 weitere Orgeln der oben genannten Größe.

In den nächsten Tagen werden wir für die entsprechenden Orgeln die Beiztöne festlegen.

Bitte warten Sie, sehr geehrte Herren, die Fertigstellung der Orgel in Paderborn ab.

Sie werden feststellen, die lange Vorbereitungszeit hat sich gelohnt.

Wir werden zügig weiter an den Orgelbauaufträgenarbeiten.

Mit diesen Angaben hoffe ich Ihnen gedient zu haben und bedanke mich für Ihre freundliche Geduld.

Sie werden nicht enttäuscht werden.

Mit freundlichen Grüßen,

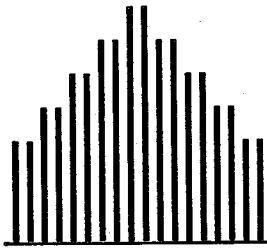
27. Okt. 1993 *A*

SEIT 1848

SPEITH-ORGELBAU · RIETBERG

INHABER: G. MÜLLER

KLAVIERE · FLÜGEL



Neuapostolische Kirche
des Landes Nordrhein-Westf.

Westfalendamm 88
444141 DORTMUND

Fernruf: 05244 - 8852
Telefax: 05244 - 77382

Bankkonto: Sparkasse Rietberg
Konto-Nr. 30003693 · BLZ 47852760

Bahnstation: Gütersloh

4835 Rietberg 1

NEUAP. KIRCHE

27. OKT. 1993

EINGANG

Rechnung

139 - 93

Datum 21.10.1993

Betr.: Orgelneubau in der NAK zu Osnabrück - *Mitte*

Abschlussrechnung laut Angebot
vom 14.06.91.

Ausführung wie Paderborn ohne
Fahrwerk, einschl. 14% MHWST.

Ohne Gedackt 8' (Pedal) einschl. 14%
wie Lage

Zuzüglich 1% MHWST.:

Abzüglich Anzahlung laut Bürgschaft
vom 8.01.92 incl. 14% abgeführt:

Zusätzlich Schwellwerk: *Preis wie Lage*
15% MHWST.:

Zuzüglich Elektroanschluss,
siehe Anlage, einschl. 15% MHWST.:

Spiegel mit Halterung:

Restzahlung:

196.516,	62 ✓
7.752,	-- ✓
188.760,	62
1.887,	60
190.648,	22
62.920,	20
127.728,	02
5.480,	-- ✓
822,	-- ✓
134.030,	02
797,	--
210,	--
135.037,	02 DM

i.O./M.

Horst Evers

Am Mühlenholz 6
49090 ~~4500~~ Osnabrück
Telefon (05 41) 12 66 88

24.11.1993

Neuapostolische Kirche
des Landes Nordrhein Westfalen
z. Hd. Bruder Milewski
Westfalendamm 88

44141 Dortmund

NEUAP. KIRCHE

29. NOV 1993

BRUDER MILEWSKI

Lieber Bruder Milewski,

ich möchte Ihnen mitteilen, daß die Orgel durch Herrn Müller
und seine Mitarbeiter in Ordnung gebracht wurde.

Sie spielt jetzt fehlerfrei.

Mit herzlichen Grüßen

Horst Evers

06. Jan. 1995



Horst Evers
Am Mühlenholz 6
49090 Osnabrück

Osnabrück, 01.01.94

NEUAP. KIRCHE
06. JAN 1995
EINGANG

Neuapostolische Kirche NRW
Postfach 102842

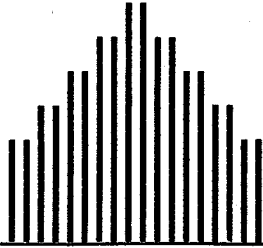
44028 Dortmund

Lieber Bruder Milewsky,

hiermit möchte ich Ihnen mitteilen, daß die Orgel
in Osnabrück-Mitte am 14.11.1994 durch FA. Speith
Orgelbau (Herr Weidemann) durchgesehen und gestimmt
wurde. Es gab keine Beanstandungen.

Mit herzlichem Gruß





SEIT 1848

SPEITH-ORGELBAU · RIETBERG

INHABER: G. MÜLLER

KLAVIERE · FLÜGEL

Herrn
Horst Evers
Am Mühlenbach 6
holz
49090 Osnabrück

NEUAP. KIRCHE

24. SEP 1993

EINGANG

Fernruf: 05244 - 8852
Telefax: 05244 - 77382

Bankkonto: Sparkasse Rietberg
Konto-Nr. 30003693 · BLZ 47852760

Bahnstation: Gütersloh

~~4835~~ Rietberg 1

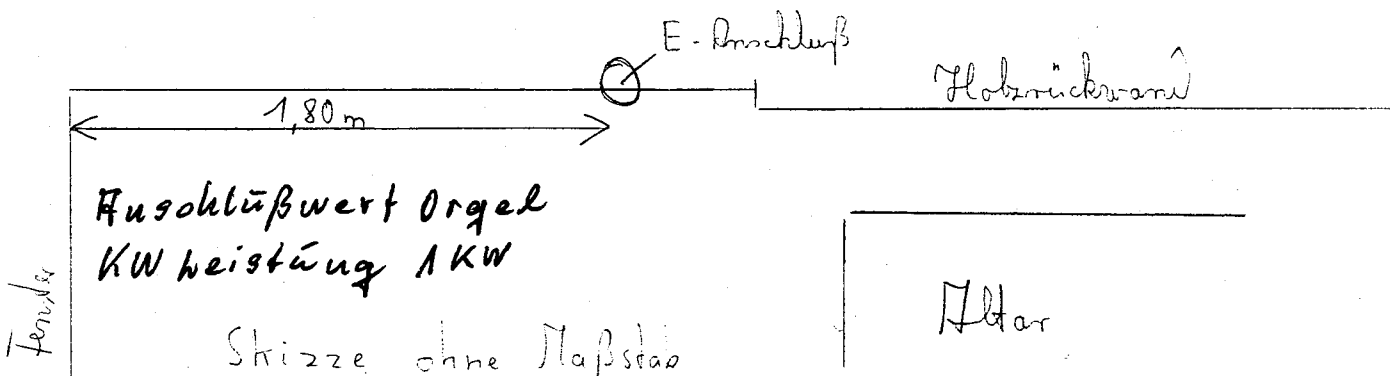
3 3 3 9 7

Datum September 22, 1993

Sehr geehrter Herr Evers .

Wie schon bei unserem letztem Telefonat besprochen, möchten wir am 04.10.93 die Teile Ihrer neuen Orgel bringen. Gleichzeitig soll die alte Orgel abgetragen und hier nach Rietberg gebracht werden. Um am Dienstag den 05.10.93 mit der Montage beginnen zu können, sollte noch am Montag den 04.10.93 das Eisen ausgestemmt und anschließend die entstandenen Löcher ausgeputzt werden. Die Montage der Orgel wäre demnach am Freitagabend den 08.10.93 abgeschlossen, das heißt, am Montag den 11.10.93 mit der Intonation begonnen werden kann. Falls Sie noch Fragen dazu, haben stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung.

- Der E-Anschluß 220/380 Volt für die neue Orgel muß an der linken Altarwand in 20 cm höhe vom Boden 1,80 m von der linken Seitenwand angebracht werden. Das Kabel soll 3 m lang sein.



Mit freundlichem Gruß

Montag 07²⁰ Börgen
Elektro

Speith
Speith-Orgelbau
Im Sack 1
33397 Rietberg

Herrn
Wolfgang Bethke
Kettelerstr. 26

49191 Belm

Bauabteilung / Orgel
Hans-Jürgen Diebel
Telefon: (02 31) 5 77 00-72
Telefax: (02 31) 5 77 00-48

09.11.95 is

Orgelaustausch

Lieber Bruder Bethke,

wie wir erfahren haben, reicht die Lautstärke der Orgel in der Kirche Bramsche nicht aus.
Wir möchten Sie deshalb bitten, die Orgel aus dem Nebenraum der Kirche Osnabrück-Mitte
gegen die Orgel aus dem Kirchenschiff Bramsche austauschen.

Vielen Dank für Ihre Mühe.

Mit herzlichen Grüßen

Neuapostolische Kirche
D o r t m u n d

H. Krebs



i. V. V. Bahr

Kopie:

~~Bez.-Ält. Schorr~~
Vor. Evers
Vor. Haack